

Personalvermittlungsvertrag

Vertragsentwurf · Informationsstand 14. September 2026

Vor Verwendung: Der Download ist ein neutrales arbeitgeberfinanziertes B2B-Muster. Er enthält keine behaupteten CALUMA-Preise, keine erfundene Garantie und keinen Gebührenanspruch gegen Bewerber.

Redaktioneller Entwurf, nicht anwaltlich geprüft. Alle Platzhalter, Alternativen und erforderlichen Anlagen müssen vor Verwendung vollständig und widerspruchsfrei bearbeitet werden. Keine individuelle Rechtsberatung und keine automatische rechtliche Freigabe.

Form: Vertrag und gegebenenfalls einzelne formbedürftige Bestandteile vor Abschluss prüfen und dokumentieren.

1. Parteien und Suchauftrag

Auftraggeber [UNTERNEHMEN] beauftragt Vermittler [UNTERNEHMEN] mit der Direktvermittlung für [POSITION, ORT, ANFORDERUNGEN]. Der Arbeitsvertrag wird bei Erfolg zwischen Auftraggeber und Kandidat geschlossen.

2. Leistungsumfang

Vereinbart sind [SUCHE, VORAUSWAHL, VORSTELLUNG, KOORDINATION]. Die endgültige Eignungsprüfung und Einstellungsentscheidung trifft der Auftraggeber. Eine bestimmte Besetzung wird ohne ausdrückliche Vereinbarung nicht garantiert.

3. Vergütung

Erfolgsabhängige Gebühr [BETRAG ODER KLARE BERECHNUNG] zuzüglich geschuldeter Umsatzsteuer. Der Anspruch entsteht bei [PRÄZISER ERFOLGSTATTBESTAND MIT VERMITTLUNGSBEZUG] und wird fällig [ZEITPUNKT]. Bloße Suchleistungen werden nur bei ausdrücklicher zusätzlicher Vereinbarung vergütet.

4. Bekannte Kandidaten und Laufzeit

Der Umgang mit nachweislich bereits bekannten Kandidaten und zeitlicher Zuordnung wird wie folgt geregelt: [TRANSPARENTE ANGABEN]. Vertragslaufzeit und Beendigung [ANGABEN].

5. Daten und Kommunikation

Bewerberdaten werden nur für die vereinbarten zulässigen Zwecke und auf tragfähiger Rechtsgrundlage verwendet. Empfänger, Speicherfristen, Informationspflichten und Löschung werden abgestimmt. Eine Weitergabe an unbeteiligte Dritte ist nicht pauschal erlaubt.

6. Zusätzliche Leistungen

Eine Ersatzsuche oder Erstattung ist nur im ausdrücklich vereinbarten Umfang geschuldet: [KONKRETE BEDINGUNGEN ODER NICHT VEREINBART]. Dieses Muster begründet keine Gebührenpflicht der Kandidaten.

7. Abschluss

Erforderliche Anlagen und offene Angaben werden vor Abschluss vollständig ergänzt. Individuelle Abreden und zwingendes Recht bleiben maßgeblich. [ORT, DATUM, BESTÄTIGUNGEN / UNTERSCHRIFTEN DER BEFUGTEN PERSONEN IN DER ERFORDERLICHEN FORM].

Hinweise und Quellen – nicht Teil der Erklärung

Redaktionelle Hintergrundinformationen. Kein Vertrag mit CALUMA durch den Download. Die individuelle Endfassung kann zusätzliche zwingende Angaben und weitere fachliche Prüfung benötigen.

Erklärung, Anwendungsfall und Prüfpunkte bei CALUMA

BGB – Vertragsschluss, Dienstvertrag, Arbeitsvertrag und AGB-Kontrolle · § 1 AÜG – Erlaubnis, Kennzeichnung, Konkretisierung, Höchstdauer · § 652 BGB und § 296 SGB III – Vermittlungsvertrag · DSGVO – insbesondere Art. 5, 6, 7, 13, 17, 28, 32 und 44 ff.